



ZDT-Tagung – 8.11.2024

Co-WOERK: Community zum Wissenstransfer OER: Netzwerk von Bildungsakteur:innen

EIN PROJEKT IN ZUSAMMENARBEIT MIT:



GEFÖRDERT DURCH:

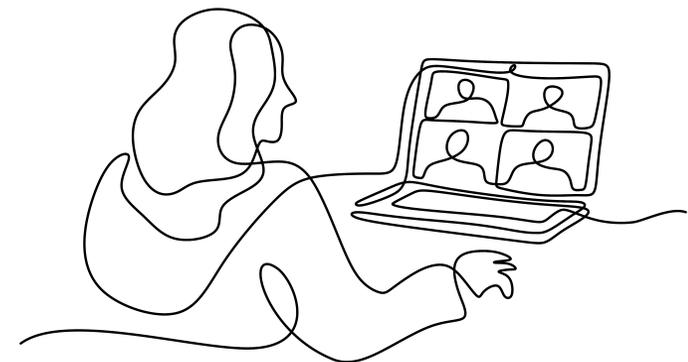


Was sind Open Educational Resources?

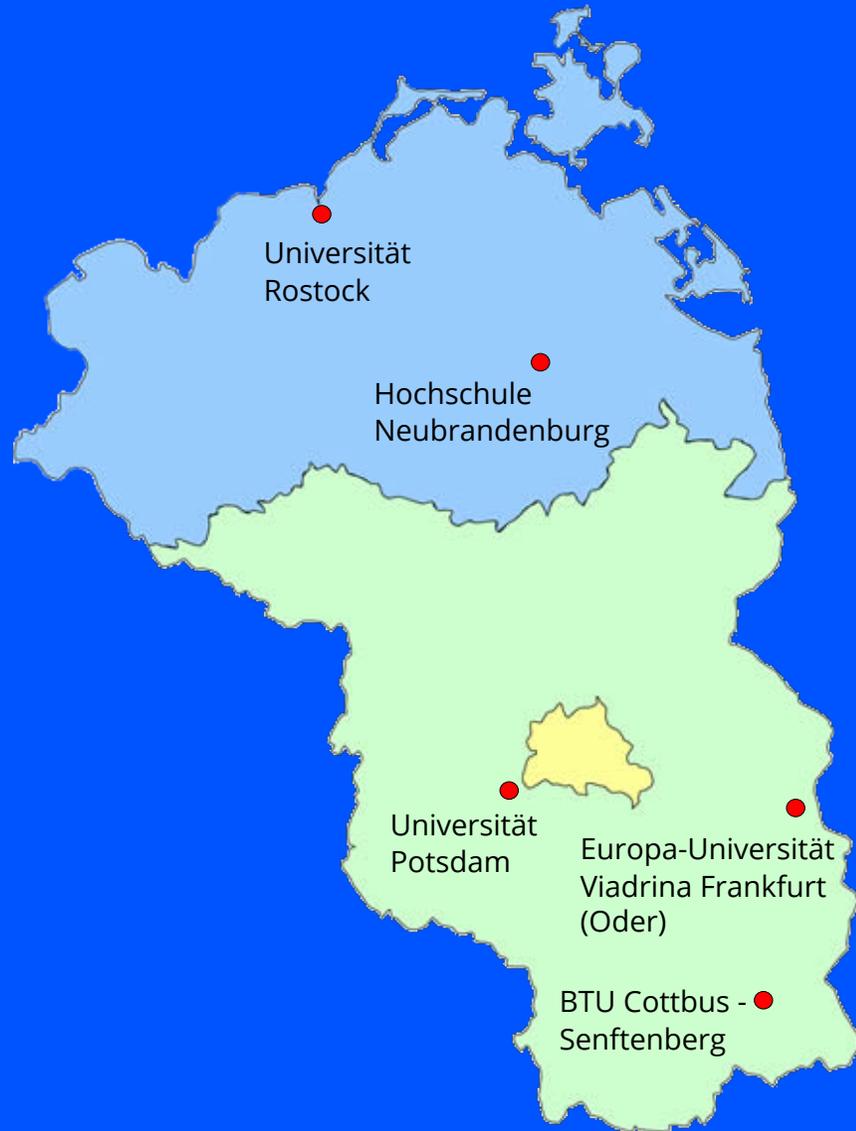
„[OER sind] Lehr-, Lern- und Forschungsressourcen in Form jeden Mediums, digital oder anderweitig, die gemeinfrei sind oder unter einer offenen Lizenz veröffentlicht wurden, welche den kostenlosen Zugang sowie die kostenlose Nutzung, Bearbeitung und Weiterverbreitung durch Andere ohne oder mit geringfügigen Einschränkungen erlaubt.

Das Prinzip der offenen Lizenzierung bewegt sich innerhalb des bestehenden Rahmens des Urheberrechts, wie er durch einschlägige internationale Abkommen festgelegt ist, und respektiert die Urheberschaft an einem Werk.“

Butcher, Neil; Malina, Barbara; Neumann, Jan (2013): Was sind Open Educational Resources? Und andere häufig gestellte Fragen zu OER. Bonn: UNESCO, S. 31.



Projektpartner-Hochschulen



- BMBF-Verbundvorhaben in der Förderlinie „Stärkung, Erweiterung und Vernetzung von OER-Communities“ (OE_COM)
- Basis: OER-Strategie des BMBF (2022)
- 5 beteiligte Standorte
- Laufzeit: Juni 2024 bis Mai 2027
- Website: <http://www.co-woerk.de/>
- Instagram:  @co.woerk

Ziel & Zielgruppe

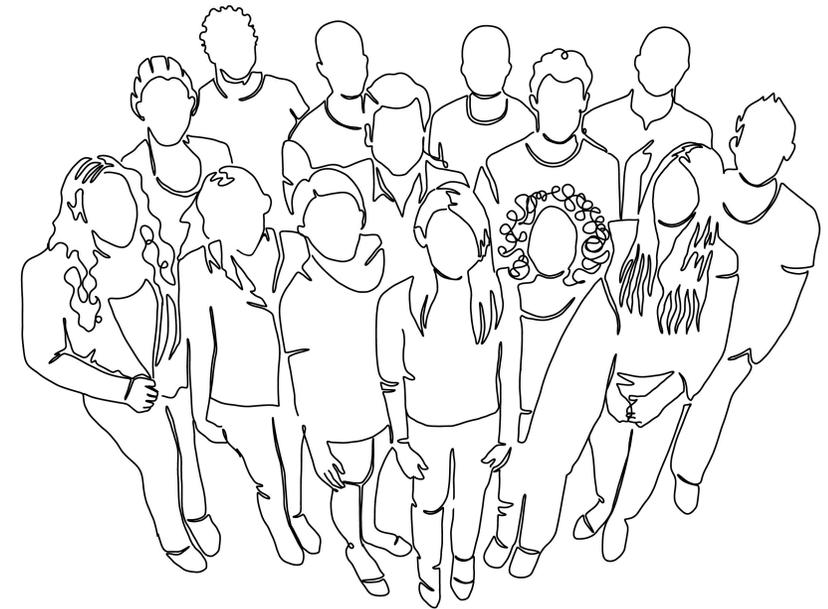
- Etablierung einer bundesländerübergreifenden OER-Community für **Hochschullehre & berufliche Bildung**

- **Primäre Zielgruppe:**

Lehrende an Hochschulen & beruflichen Schulen

- **Sekundäre Zielgruppe:**

Berufsschüler:innen, Studierende, Mitarbeiter:innen aus der beruflichen Praxis, aus der Hochschuldidaktik, aus Bibliotheken, Medienzentren sowie alle OER-Interessierten

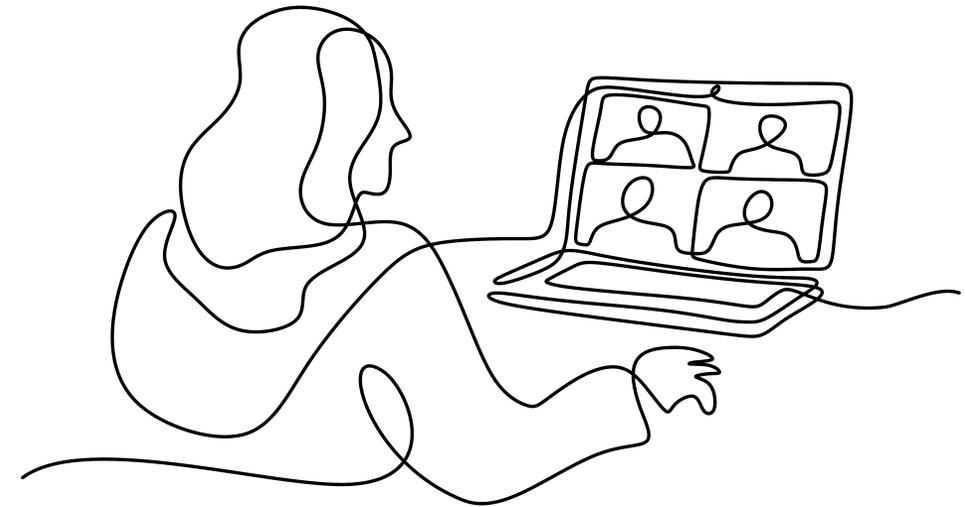


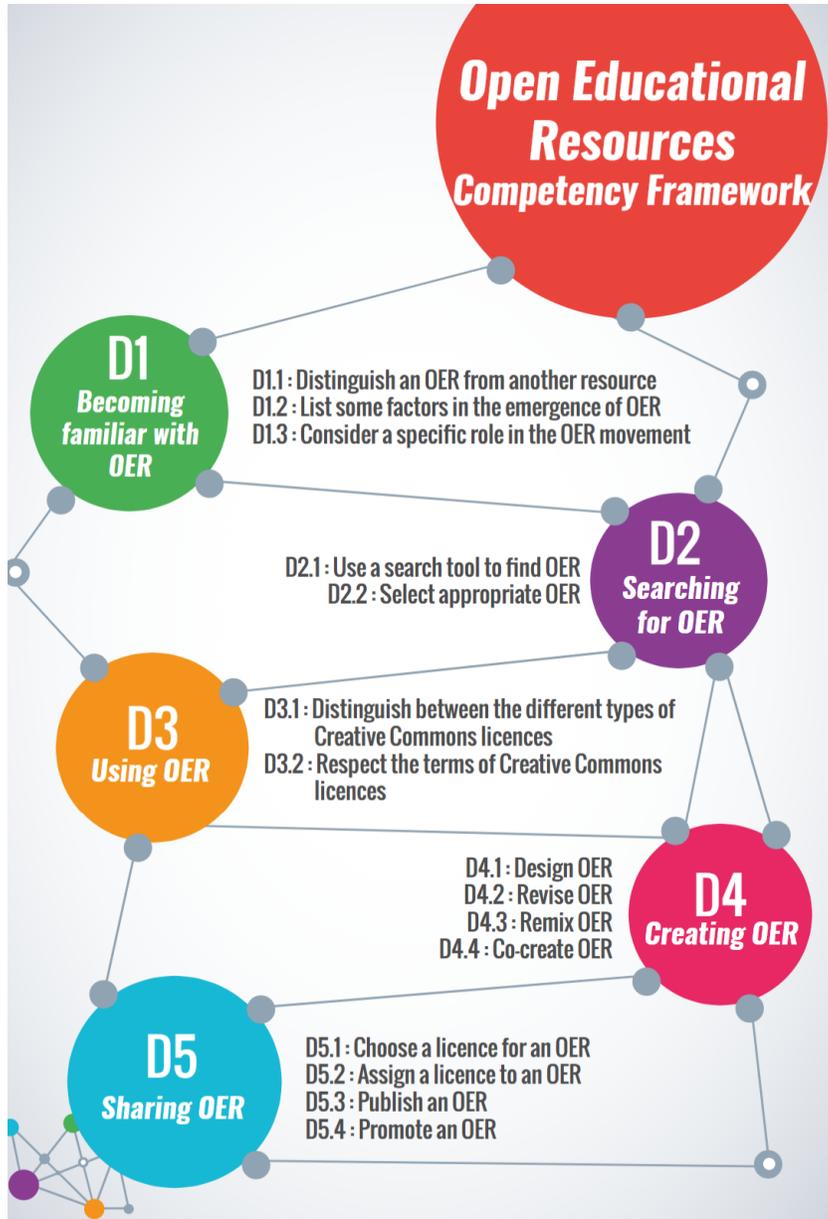
Plan zur Umsetzung

- systematischen Ausbau der **OER-Kompetenzen** von Lehrenden an Hochschulen und von Lehrkräften in der beruflichen Bildung **durch Zusammenschluss der OER-Akteur:innen** in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern in **moderierter Community of Practice (CoP)**
- vorhandene **OER-Netzwerke** in den nordöstlichen Bundesländern stärken, neue aufbauen, im Projektverlauf auf das gesamte Bundesgebiet ausweiten und **wechselseitiges Know-how transferieren**
- bestehenden **Communities** unterstützen, Netzwerkarbeit betreiben und neue Akteur:innen für die Community gewinnen
- Prozess wird durch Entwicklung eines **OER-Ökosystems (Repository, Beratungsangebote, rechtliche Clearingstelle, OER-Policy)** und eines **Anreizsystems** begleitet

Arbeitspakete

- Aufbau von OER-Kompetenzen in einer Community of Practice (BB, M-V & bundesweit)
- Entwicklung und Erprobung eines OER-Anreizsystems
- Adaptierbare Strukturentwicklung eines OER-Ökosystems (Repository, Beratung, OER-Policy, rechtliche Clearingstelle)
- Öffentlichkeitsarbeit und OER-Awareness
- OER-Qualitätsentwicklung und -sicherung





Wie gestalten wir die CoP?

Community Manager entwickeln Konzept, initiieren Treffen und begleiten die Teilnehmenden

monatliche Online-Treffen geplant

der Prozess hinsichtlich der **Themen** und der **Organisation** der CoP erfolgt zu einem gewissen Teil nach „Learning by doing“

Möglichkeit der Vernetzung in Präsenz:

OER-Werkstatt am 11.11.2024 in Potsdam

Wie laufen die Treffen der Community of Practice ab?

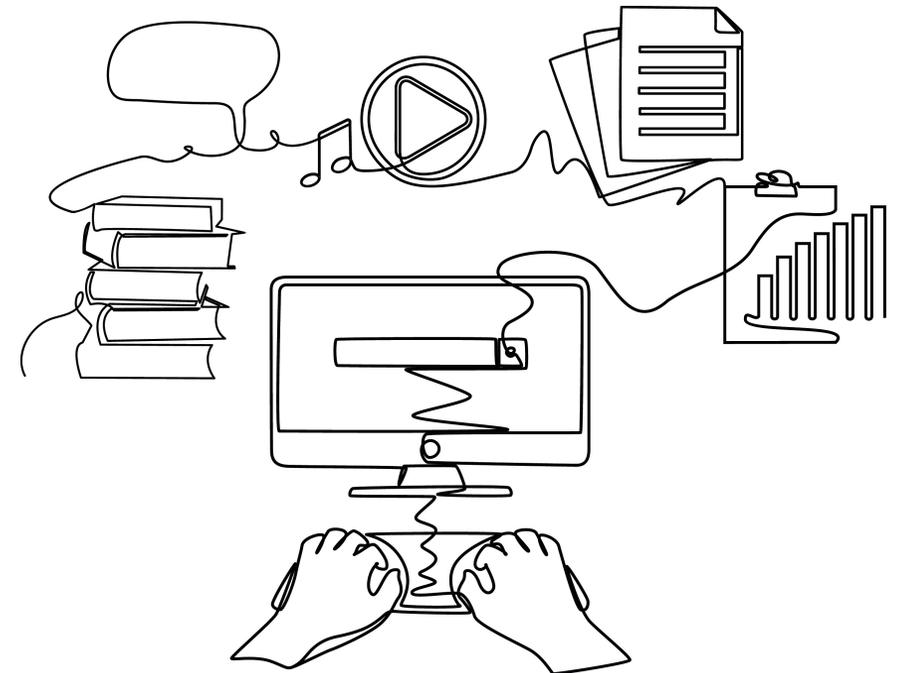
- monatliche Online-Treffen (90 min) und 1x im Semester in Präsenz
- gemeinsame Erweiterung der OER-Kompetenzen durch Austausch, Workshops, Input, Selbstlernzeit
- Austausch auf fachlicher Ebene im Themenkontext Openness
- Förderung von Kollaboration
- Treffen nach der Methode Working Out Loud
- Workload: 1-2 Stunden/Woche



Mögliche Themen der Community of Practice

- Überblick Repositorien, OER finden und nutzen
- OER publizieren (Step by Step)
- didaktische Einbettung von OER, z.B. als Prüfungsformat
- CC-Lizenzen / rechtliche Fragen
- OER-Formate (Erstellung bzw. Weiterbearbeitung von Audio, Video, Handout)
- barrierefreie OER
- OER in Verbindung mit KI
- Gestaltung von OER...

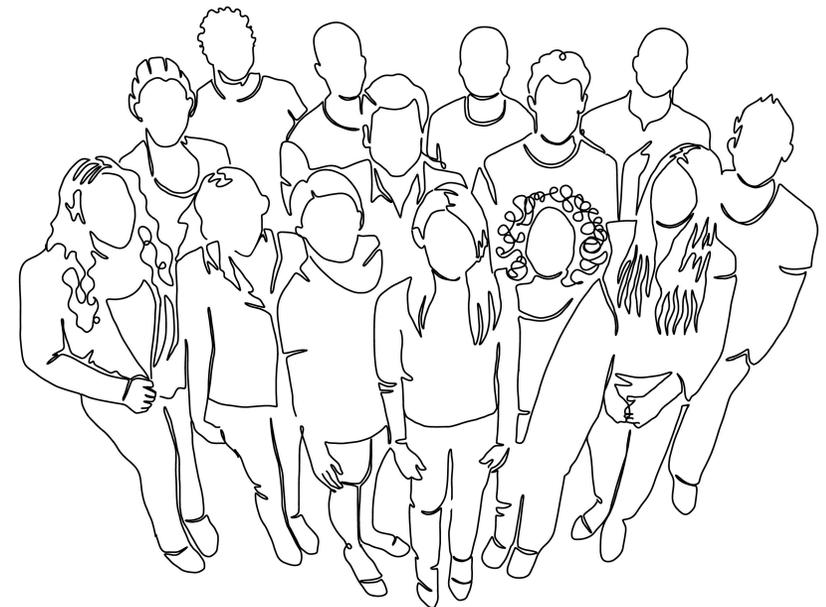
OER-Kompetenzen!



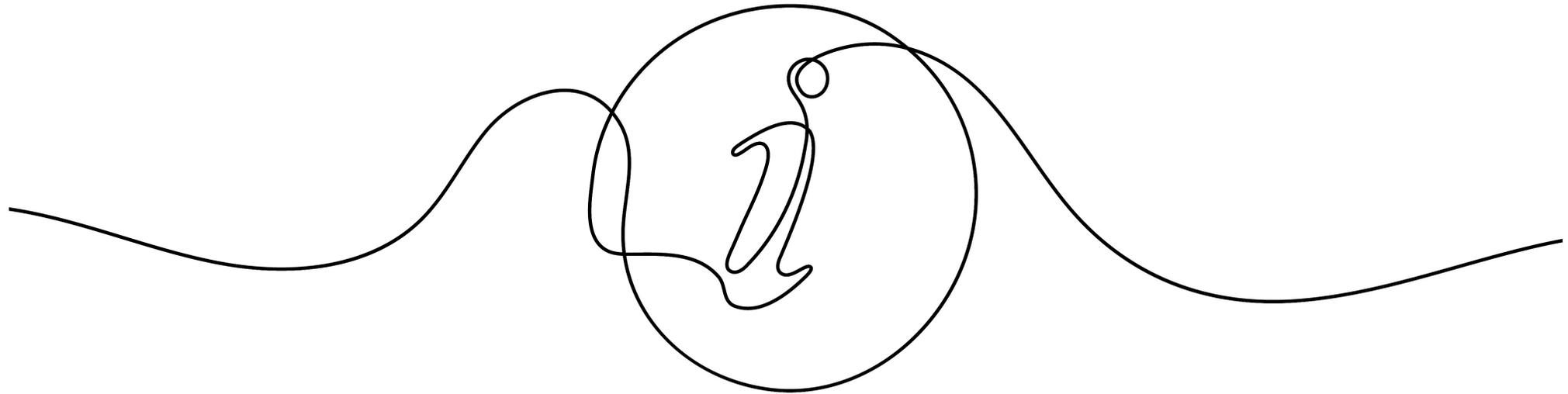
Erste Schritte

Mit Hilfe zusätzlicher finanzieller Unterstützung durch das MWFK können kurzfristige **Maßnahmen** als Anreize bereits bis Ende des Jahres 2024 umgesetzt werden

- OER-Werkstatt-Tag für alle brdbg. Hochschulen am 11.11.2024
- OER-Fördertopf an den drei beteiligten brdbg. Hochschulen
- OER-Selbstlernkurs für WHKs und Interessierte
- Social-Media-Kampagne
- projektinterne Weiterbildung E-Moderation



Was benötigen Sie, um loslegen zu können?





...ist unser Beitrag
zur Realisierung eines OER-Ökosystem
in der digitalen Bildung mit aktiven Mitgliedern

EIN PROJEKT IN ZUSAMMENARBEIT MIT:



GEFÖRDERT DURCH:



Folien für alle Fälle...

Warum **offene** Bildungsmaterialien? warum Open Educational Resources?

- ✓ OER ermöglichen urheberrechtskonforme Nutzung
- ✓ OER unterstützen Co-Creation und Kollaboration
- ✓ OER erweitern die eigene Zielgruppe und Reichweite
- ✓ Teilen und Adaptieren steigern letztlich Qualität und Effizienz der Lehre
- ✓ OER fördern Inklusion und Barrierearmut
- ✓ OER sind nachhaltig

Termine und nächste Schritte

- Auftakt und Treffen der brandenburgischen OER-Community:
Montag, 11.11.2024, 10-16.30 Uhr, Wissenschaftsetage in Potsdam
- Montag, **25.11.**, 11-13 Uhr (online)
- Montag, **16.12.**, 11-13 Uhr (online)
- Montag, **20.01.**, 11-13 Uhr (online)
- Montag, **17.02.**, 11-13 Uhr (online)

Anmeldung: kurze Interessensbekundung
bis zum 31.10. per Mail an co-woerk@europa-uni.de

3 Kennzeichen einer CoP

1. Eine CoP entsteht immer in einer Domäne, also einem bestimmten, abgegrenzten Bereich, in dem die Mitglieder über eine bestimmte Expertise verfügen.
2. Die Gemeinschaft ist ein wichtiges Kennzeichen: Die Mitglieder interagieren und lernen voneinander.
3. Die Mitglieder praktizieren das, was das Thema ihrer CoP ist, aktiv. D.h. sie teilen *Praxen* und entwickeln sie dadurch weiter, was unter Umständen auch unbewusst passieren kann.





BrandenbOERg

Foto: Chris Dohrmann



Online-Workshop »Für OER motivieren« am Mittwoch, 25.10.2020 (16:00-17:30)

OER-Meetwoch #1 (BrandenbOERg)



OER-Kompetenzen | Aufgaben | verantwortliche Akteure | Angebote

Was will die Tabelle?
Identifizierung von kompetenzorientierten Aufgaben, Akteuren und Angeboten für einen produktiven OER-Zyklus an der Hochschule

Arbeiten mit der Tabelle
Was liegt im Kompetenzbereich der Akteure, ist das zutreffend verortet?
Was sind die angestrebten Produkte (Strategiepapier, Öffentliche bzw. Uni-interne Dokumente, Kurse, ...)?
Was kann/wird je Hochschule, was kann/wird hochschulübergreifend organisiert werden?

Aufgaben	Kürzel*	Verantw.
<ul style="list-style-type: none"> ▼ Mit OER vertraut werden (K1) ▼ OER von anderen Ressourcen unterscheiden können Bereitstellung von Angeboten zu Differenzierung und Einordnung von OER im Vergleich zu Open Access, Open Data, closed Resources ▼ Wesentliche Merkmale bzw. den Lebenszyklus von OER verstehen Bereitstellung von Angeboten zu rechtlichen/technischen OER-Aspekten (S V) und sozialen Merkmalen ▼ Bedeutung von OER für offene Lehr-/Lernkultur verstehen Entwicklung und Bereitstellung von Angeboten zu existierenden OER als gute Wegweiser für Lehrer*innen über ihre eigenen Studierpläne und pädagogischen Ansätze nachdenken zu können OER als zukunftsrelevanten Beitrag zu offenen, inklusiven, differenzierenden Bildungsangeboten an Bildungsinstitutionen kommunizieren Rechtssicherheit bei Strategie-Entwicklung ▼ OER-Akteure kennen und deren Wirken im Hochschulkontext verstehen Identifizierung von OER-Akteuren Definition spezifischer Aufgabenfelder der Akteure Identifizierung (fachspezifischer) Ansprechpartnern Bereitstellung von Informationen zu Ansprechpartnern und deren Aufgabenfeldern ▼ OER Suchen (K2) ▼ Suchwerkzeuge benutzen können, um OER zu finden Bereitstellung von Angeboten zu einfachen und fortgeschrittenen Suchmechanismen ▼ Relevante OER Repositorien kennen, die für die eigenen Bedürfnisse am Bereitstellung von Informationen über existierende OER-Repositorien ▼ OER Auswählen (K3) 		

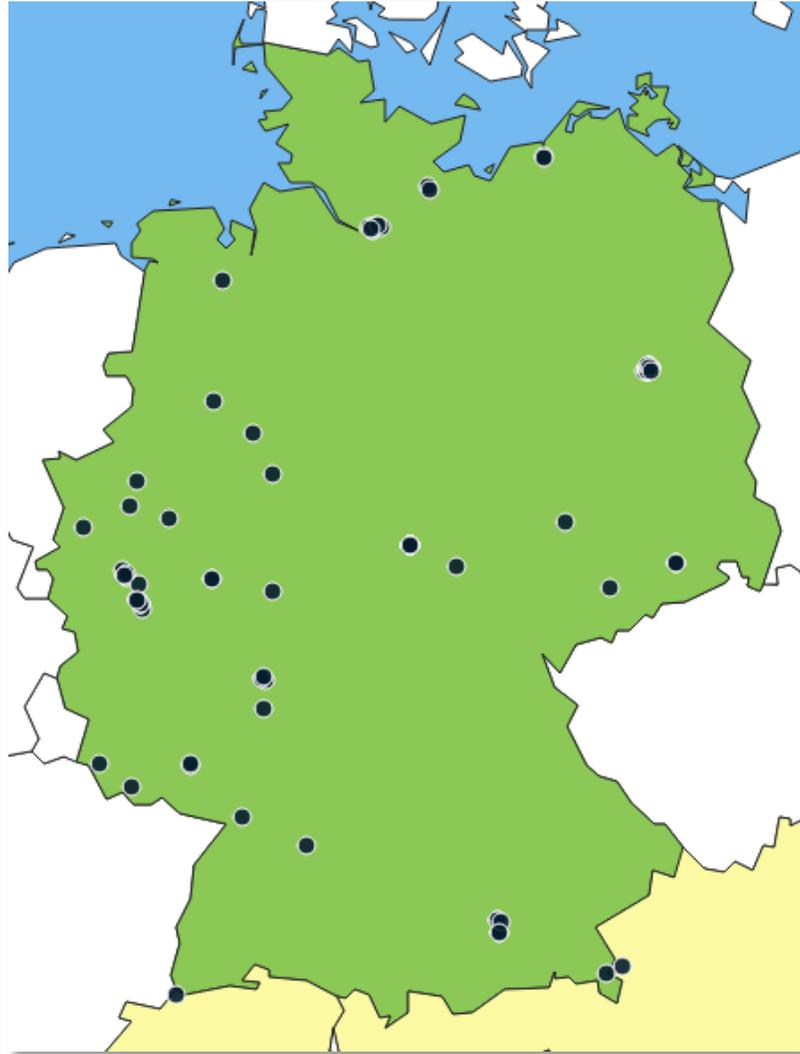
Zentrale Einrichtungen (Z) / Verantwortliche & Services	BTU	EUV	FHP	FilmU	HNEE	THB	THW	UP
S-Learning – ZI	■	■	■		■	■	■	■
S-Learning – ZII	■	■	■		■	■	■	■
S-Learning – Support	■	■	■		■	■	■	■

Handlungsempfehlungen zum Umgang mit offenen Bildungsmaterialien (OER) an Brandenburger Hochschulen

Projektbericht »BrandenbOERg – Implementierung von Open Educational Resources an den Hochschulen Brandenburgs«

Handlungsempfehlungen

- H1: Landesweites OER-Portal aufbauen
- H2: OER in Informations-, Beratungs-, Unterstützungs- und Qualifizierungsangeboten integrieren
- H3: OER aktiv fördern und als Leistung anerkennen
- H4: (rechtliche) Rahmenbedingungen für Lehrende und weitere Akteure definieren
- H5: Open Access, Open Data und OER gemeinsam bearbeiten



Stand, 18. September 2024

<https://oerworldmap.org/>

co-woerk



Co-WOERK

EIN PROJEKT IN ZUSAMMENARBEIT MIT:



GEFÖRDERT DURCH:

